



Speedy's Gartentipps Sommer 2015

Die schnellsten Gartentipps von Mexiko

Gartenpflege im Sommer – Gießen, düngen, schneiden

Gießen klingt einfach, es sind dabei jedoch einige Punkte zu beachten, damit die Pflanzen in Ihrem Garten gut gedeihen.

Nur mit der **richtigen Wassermenge** erhalten die Pflanzen ausreichend Feuchtigkeit. Erhalten sie zu viel Wasser, verschlämmt der Boden, es bildet sich Staunässe. Die Pflanzen können dann eingehen, weil sie zu viel Wasser erhalten haben. Bei Kübelpflanzen prüfen Sie, ob diese die nächste Wassergabe schon benötigen.

Vermeiden Sie, bei praller Sonne zu gießen, weil die Wassertropfen wie ein Brennglas wirken und die Pflanzen schadhafte Stellen erhält. Das meiste Wasser verdunstet auch, bevor es von den Pflanzen aufgenommen wurde.

Sammeln Sie Regenwasser in Regentonnen und bewässern Sie damit Gemüse, Sommerblumen und Kübelpflanzen. Regenwasser ist weicher (weniger kalkhaltig) und wärmer als Leitungs- oder Grundwasser. Das ist für die Pflanzen viel besser. Beim Gießen mit kaltem Wasser werden Boden und Pflanzen auch zu rasch abgekühlt - der Kälteschock kann das Wachstum hemmen.



Ihr **Rasen** gedeiht prächtig, wenn er ein- bis zweimal pro Woche für mehrere Stunden mit Wasser besprüht wird. Lassen Sie den Rasensprenger für mindestens eine Stunde auf einer Stelle stehen, damit das Wasser die Wurzeln erreicht. Schneiden Sie im Sommer das Gras etwas länger, um ein Austrocknen des Bodens zu verhindern. Geben Sie dem Rasen jetzt auch einen passenden Dünger, wächst weniger Moos und Klee. Im August oder September ist die Gabe eines kaliumhaltigen Düngers ratsam, das steigert die Robustheit des Rasens gegenüber Frost im Winter.

Verblühte Stauden und Blumen, wie Margeriten oder Rittersporn, zurückschneiden und düngen. Sie blühen dann im Herbst noch einmal. Entfernen Sie Verblühtes bei Sommerblumen, Rosen, Dahlien und Begonien regelmäßig, regt das die Blüte.

Schneiden Sie Hecken im Frühsommer, da sich die Triebe dann noch verzweigen können. Die Hecke wird lückenlos und kompakt. Buchs schneiden Sie am besten an einem wolkgigen Tag, weil er nach dem Schneiden besonders empfindlich auf Sonne reagiert.

Generell gilt: Wird ein Trieb stark eingekürzt, treibt er kräftig aus, wird er vorsichtig weiter oben geschnitten, treibt er weniger aus. Verwenden Sie wirklich scharfe Schnittwerkzeuge, damit der Schnitt glatt und sauber ist. So vermeiden sie eingerissene Stellen.



Bei starker Sonneneinstrahlung können Sie die Verdunstung reduzieren, indem Sie offene Bodenflächen beschatten. Dafür eignet sich **Rindenmulch, Bodendecker oder Gründüngungen**.

Fotos:

Regentonne: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Zoetermeer_Meerzicht_Voorweg_125_Rijksmonument_\(12\).JPG](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Zoetermeer_Meerzicht_Voorweg_125_Rijksmonument_(12).JPG)

Buchs: <https://www.flickr.com/photos/wolfb1958/5808316791>